

## DMU-Toolkit-DATENBLATT: DMU.Doc3D

Produktvisualisierung für die technische Dokumentation

DMU.Doc3D ist ein Modul zur Produktvisualisierung für die technische Dokumentation. Das Visualisierungsmodul ist so konzipiert, dass 3D-CAD-Daten über eine individuell anpassbare Schnittstelle, direkt aus dem PDM-System, eingelesen werden können. Dabei werden auch die verschiedenen Datensichten (PDM-Produktstruktur und Stücklistenstruktur) miteinander

verbunden und über das sogenannte „Mapping“ integriert. Anschließend können die CAD-Modelle mit **praxiserprobten Methoden** einfach und schnell bearbeitet werden. Ergebnis sind dann fotorealistische Darstellungen, welche abhängig von der Schnittstellengestaltung wiederum direkt und automatisch in die technische Dokumentation integriert werden können.

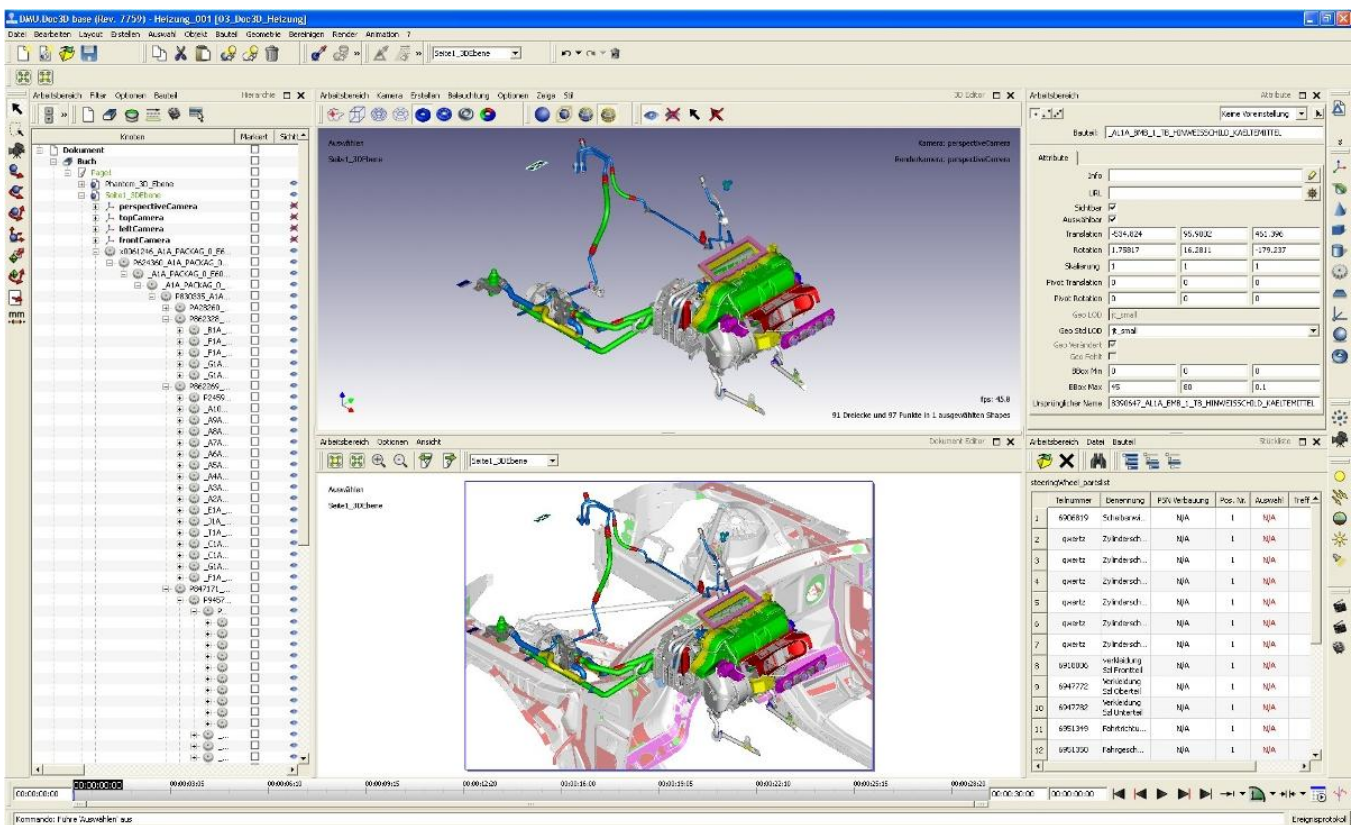


Abbildung 1: Benutzeroberfläche des Moduls DMU.Doc3D

DMU.Doc3D ist die Lösung auf die immer relevanter werdende Frage in der Automobilindustrie, wie die **verfügbaren CAD-Daten effizient und zusätzlich in anderen Unternehmensbereichen** – neben der Entwicklung – genutzt werden können. Möglicher Nutzerkreis sind die Vertriebs-, Marketing- und Serviceabteilungen. Diese benötigen umfangreiches Bildmaterial, um die neuen Produkte in den entsprechenden Informations-

materialien zu präsentieren. Zum benötigten Zeitpunkt sind die Produkte oftmals physisch noch nicht verfügbar, um hieraus Bildmaterial zu generieren. Daher müssen die Bauteile alternativ als digitales Produkt verfügbar sein, aus denen fotorealistische Bilder erstellt werden können. Genau hier setzt die **Integrationslösung** mit dem Modul DMU.Doc3D an.

## Ausgewählte Funktionen

### Individuelle Layouts definieren

- Definieren individueller Layouts durch Anordnen und Auswahl beliebig vieler Arbeitsbereiche
- Angepasste Layouts abspeichern und über Shortcuts abrufen
- Layouts schnell und einfach an verschiedene Arbeitsschritte anpassen



Abbildung 2: Verschiedene Layout-Darstellungen

### Komfortable Datenaufbereitung

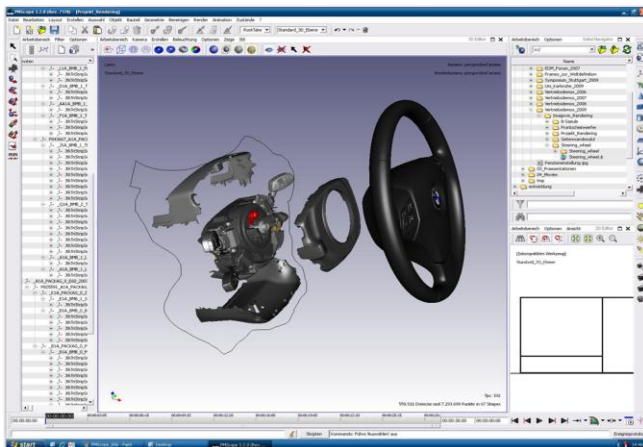


Abbildung 3: Freihand-Lasso-Funktion

- Bauteilauswahl über verschiedene Ansichten:
  - show/no show
  - pick/no pick
- Bauteilselektion über verschiedene Detaillierungsgrade:
  - Baugruppen
  - Bauteile
  - Modellstruktur
  - Dreiecke
- Komfortable Modellauswahl:
  - Freihand-Lasso Selektion im 3D Kontext

### Bearbeitungsebenen-Konzept

Durch das mehrstufige 2D- / 3D-Ebenenkonzept lassen sich sehr unterschiedliche Anforderungen flexibel abbilden. Beispielsweise kann zur besseren Veranschaulichung eine „3D-Phantom-Ebene“ eingefügt werden, in

der ein teilweise transparentes Umgebungsmodell eingefügt wird. Oder auf einer 2D-Ebene können Beschriftungen angebracht werden.

### Kundennutzen

Die Visualisierungslösung mit dem Modul DMU.Doc3D ist einfach mit den Systemarchitekturen des Kunden integrierbar und nützt in effizienter Weise die vorhandenen CAD-Konstruktionsdaten. D.h. im Vergleich zu

einer manuell neu gestalteten Bild-Graphik reduziert sich durch die Verwendung der verfügbaren 3D-Konstruktionsdaten der Aufwand für die Bildmaterial-Erstellung deutlich.

### Kontaktinformationen

Weiterführende Details finden Sie in unseren umfangreichen Informationsmaterialien, sowie auf unserer Webseite (<http://www.teraport-engineering.de>) oder wenden Sie sich direkt an uns.

**Teraport GmbH**, Aschauer Straße 32a, 81549 München  
 Tel.: +49 89 651086 700, Fax: +49 89 651086 701  
 Mail: [info@teraport-engineering.de](mailto:info@teraport-engineering.de)